

Merkblatt

für **Mathematik-Hausaufgaben**

Zu Hause

- Erledige die Hausaufgabe **alleine** und möglichst noch am gleichen Tag!
- Lege dir Mathebuch, Hausheft, Schulheft und Schreibzeug zurecht. Schau dann in deinem Hausaufgabenheft nach, welche Aufgaben du zu bearbeiten hast!
- Beginne im Hausheft stets mit der Überschrift! Also zum Beispiel:

1. Hausaufgabe

Das Datum wird an den Rand geschrieben!

- Schreibe bei jeder Aufgabe, die du bearbeitest, Seite und Nummer an den Rand!
- Alle Zwischenschritte und Nebenrechnungen gehören zur Aufgabe und somit in übersichtlicher Form ins Hausheft!
- Verwende einen Taschenrechner nur dann, wenn es unbedingt erforderlich ist – übe dich stets im Kopfrechnen!!
- Kontrolliere, ob du auch keine Aufgabe vergessen hast!
- **??? Aber, wenn ich etwas nicht rauskriege ???**
Gib nicht sofort auf! Im Schulheft oder im Buch steht oft eine ähnliche Aufgabe! Verkehrt wäre es, wenn du dir die Aufgabe von den Eltern lösen lassen würdest. Auch wenn du die Lösung von Klassenkameraden abschreibst, betrügst du dich nur selbst, denn nur durch die eigene Leistung lernst du tatsächlich etwas!
- Nach den schriftlichen Aufgaben muss immer noch der in der Vorstunde besprochene Stoff im Schulheft gründlich angesehen werden. Die rot markierten Einträge im Schulheft, wie zum Beispiel Merksätze, sind Grundwissen und deshalb so zu lernen, dass sie verstanden und dauerhaft behalten werden!

In der Schule

Bei der Besprechung der Hausaufgabe nimmst du einen **grünen** Stift zur Hand. Jede richtige Aufgabe wird mit einem „ r „ gekennzeichnet, falsche Ergebnisse werden deutlich mit einem „ f „ gekennzeichnet und das richtige Ergebnis ebenfalls mit dem **grünen** Stift dazu geschrieben!

Wieder zu Hause

Hattest du eine oder mehrere Aufgaben falsch, so bearbeitest du diese noch einmal. Dazu schreibst du in dein Hausheft als Überschrift zum Beispiel:

Verbesserung der 1. Hausaufgabe

Dann rechnest du alle falschen Aufgaben noch einmal und vergleichst jeweils das Ergebnis mit dem in der Schule notierten. Kommst du wieder nicht zum richtigen Wert und weißt du nicht, was du eigentlich falsch gemacht hast, so vergleiche in der Schule mit einem geeigneten Mitschüler oder frage deinen Lehrer.

Lerne aus der Verbesserung deiner Fehler, das ist ganz wichtig!

Denke immer daran:

Eine sorgfältige Anfertigung und Verbesserung der Hausaufgaben ist zusammen mit der konzentrierten Mitarbeit im Unterricht die beste Vorbereitung auf die Schulaufgabe!

Viel Erfolg bei der Arbeit wünscht dir dein Mathe-Lehrer